



Infobrief

der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten

Nr. 4
August 2017

Inhalt

1. Termine der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten
2. Termine anderer Veranstalter
3. Kurznachrichten aus der Öko-Modellregion
4. Aktuelle Informationen & Publikationen

www.oekomodellregionen.bayern



Liebe Akteure in der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten,

viele bunte Veranstaltungen bietet uns der Spätsommer und Herbst: die Allgäuer Festwoche mit dem Bio-Erlebnistag steht vor der Tür und bayernweit begeistern die Öko-Erlebnistage mit rund 270 Veranstaltungen, auf denen sich die ökologische Landwirtschaft und Bio-Produkte ganz direkt kennenlernen lassen. Die lange Terminliste in diesem Infobrief spiegelt diese Fülle eindrucksvoll wider.

Nutzen Sie diese Gelegenheiten und lassen Sie sich inspirieren – ob bei einer Hofführung, einem Infoabend, einem Festival oder einer Alpwanderung...

Sarah Diem
Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.oekomodellregionen.bayern

1. Termine der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten

- Sa, 12.08.2017** 10:00 – **Allgäuer Festwoche 2017: Die Öko-Modellregion ist dabei**
– Di, 15.08.2017 18:00 Uhr Die Öko-Modellregion präsentiert sich zum zweiten Mal als Partner des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten in Halle 11 auf der Allgäuer Festwoche. Die Halle steht dieses Jahr unter dem Motto „Allgäu – I weiß wo’s herkommt“. Besuchen Sie den Stand der Öko-Modellregion und erfahren Sie Interessantes über unsere Projekte und die Biolandwirtschaft im Allgäu, drehen Sie am Quizrad und gewinnen Sie beim Rätseln tolle Preise.
Ort: Allgäuer Festwoche in Kempten, Halle 11 (Westgelände)
- So, 20.08.2017** 10:00 – **Bio-Erlebnistag**
17:00 Uhr Der Bio-Erlebnistag geht in die zweite Runde: Auch dieses Jahr heißt es am Sonntag, den 20. August 2017 wieder “Entdecke unsere Öko-Modellregion” auf der Allgäuer Festwoche im Stadtpark Kempten. “Mehr Bio braucht mehr Du” – Was ist damit gemeint? Was macht die Landwirtschaft in unserer Region aus? Was macht der Ökolandbau anders? Was hat das alles mit meinem Einkauf zu tun? Wie schmeckt frische Ziegenmilch und wie wird eigentlich Butter hergestellt? Finden Sie es heraus!
Viele Bäuerinnen und Bauern sowie Verbände, Initiativen und Verarbeiter aus der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten laden Sie im Stadtpark zu allerlei Wissenswertem und Schmackhaftem rund um die regionale Biolandwirtschaft ein. Programm und weitere Infos auf unserer Homepage und im Flyer.
Ort: Allgäuer Festwoche in Kempten, Stadtpark
- Sa, 23.09.2017** 10:30 – **Schwabentag 2017 in Augsburg**
18:00 Uhr Kempten, die älteste Stadt Deutschlands, präsentiert sich in Kooperation mit der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten mit einem Aktionsstand beim Schwäbischen Markt in Augsburg. Mit leckeren Kostproben und der neuen Bio-Bergbauern-Heumilch dabei ist die Allgäuer Hof-Milch GmbH aus Missen. Weitere Infos zum Schwabentag unter: www.augsburg.de/schwabentag2017
Ort: Rathausplatz, 86150 Augsburg
- Fr, 06.10.2017** 14:00 – **Hofführung auf dem Naturland-Betrieb Haneberg**
16:00 Uhr Erleben Sie den Ökolandbau auf einem Allgäuer Bio-Milchviehbetrieb! Der Betrieb von Cilly und Richard Haneberg liegt östlich von Kempten und wird seit 1986 ökologisch bewirtschaftet. Die etwa 40 Milchkühe mit Nachzucht werden im Außenklima-Boxenlaufstall mit begrüntem Dach gehalten. Behornte Kühe sind für die Hanebergs eine Selbstverständlichkeit – jede Kuh hat 12m² Stallfläche zur Verfügung. Außergewöhnlich für das Allgäu sind die kleinrahmigen schwarz-bunten Kühe, mit denen auf Lebensleistung gezüchtet wird. Die hofnahen Flächen werden als Kurzrasenweide im Umtrieb geführt. Eingeladen sind Einheimische und Gäste, Kinder und alle Interessierten.
Anmeldung bis 04.10.2017 bei der Öko-Modellregion: Tel. 08323/99836-40 oder E-Mail: sarah.diem@lra-oa.bayern.de
Ort: Naturland-Betrieb der Familie Haneberg, Hinterholz 1, 87437 Kempten

- Fr, 10.11.2017** 09:00 – 17:00 Uhr **Praxisworkshop Bio-Milchziegenhaltung**
- Zu einem Praxisworkshop Bio-Milchziegenhaltung lädt die Öko-Modellregion in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten ein. Die Teilnehmer erfahren am Vormittag alles Wichtige über den Einstieg in die Milchziegenhaltung. Bei einem Markt der Möglichkeiten stehen Experten zum Gespräch über Stallbau, Fördermöglichkeiten, Wirtschaftlichkeit, Bio-Anforderungen und Vermarktungsmöglichkeiten bereit. Am Nachmittag werden zwei Bio-Milchziegenbetriebe im Allgäu besichtigt. Das Programm kann ab Mitte August auf der Homepage der Öko-Modellregion heruntergeladen werden.
- Anmeldung bis 06.11.2017 bei der Öko-Modellregion: Tel. 08323/99836-40 oder E-Mail: sarah.diem@lra-oa.bayern.de*
- Ort: Grünes Zentrum Kempten / AELF, Adenauerring 97, 87439 Kempten*

2. Termine anderer Veranstalter

Bayernweite Veranstaltungen im Rahmen der Öko-Erlebnistage: www.oekoerlebnistage.de



- Di, 22.08.2017** 20:00 Uhr **Biokreis-Betriebsbesichtigung zum Thema AMS sowie Gülleausbringung mit Schleppschuh**
- Ansprechpartnerin für die Betriebsbesichtigung ist Biokreis-Beraterin Bernadette Albrecht: albrecht@biokreis.de, Mobil: 0160/1817234*
- Ort: Biokreis-Betrieb Florian Wild, Wigelis 2, 87763 Lautrach*
-
- Fr, 25.08.2017** 07:15 – 19:00 Uhr **PERMA-KULT-Tour 2017 – Tagesfahrt**
- Ein-Tages Fahrt in Schwaben für alle Freunde der Permakultur im Allgäu und Interessierte. Es werden zwei Permakulturgärten besucht. Abfahrt und Ankunft am Bahnhofplatz in Kempten.
- Unkostenbeitrag: 60 €*
- Weitere Informationen und Anmeldung bis 20.08.2017 bei info@permakultorkoller.de oder unter 0176/80407443*
-
- Sa, 02.09.2017** 09:15 – 14:00 Uhr **Entdecke die Schätze der Berge – Spaziergang der Ernährung**
- Gehzeit: ca. 1,5 h*
- Wandern Sie mit dem AELF Kempten gemeinsam auf die Alpengnuss-Alpe Laufbichl und entdecken Sie auf dem Weg die Pflanzen und Tiere der Berge und erfahren Sie Wissenswertes rund um die Alpwirtschaft. Auf der Alpe erzählt uns der Senner, wie Menschen und Kühe den Sommer auf der Alpe verbringen und wie aus der Milch der leckere Allgäuer Alpkäse hergestellt wird. Die Alpe bietet Brotzeiten mit regionalen Produkten an.
- Anmeldung bis 30.08.2017 beim AELF Kempten: Tel. 0831/52147-0, E-Mail: poststelle@aelf-ke.bayern.de (Stichwort: Ernährungstage)*
- Ort: Hinterstein am „Parkplatz auf der Höh“ (Abfahrt Bus 09:15 Uhr) oder direkt am Giebelhaus (09:35 Uhr)*

- Sa, 09.09.2017 – Ab 10:00** **Eine Welt Festival bei Rapunzel**
So, 10.09.2017 *Uhr*
Grüne Meile – Markt der guten Dinge, Bio & Veggie Food, Kochshows, großes Kinderprogramm, Vorträge, Kunst, Kultur & viel Musik, uvm. Programm auf www.rapunzel.de/festival. Eintritt 5 €.
Ort: Rapunzel Naturkost, Rapunzelstraße 1, 87764 Legau
- Fr, 15.09.2017** *15:00 –* **Betriebsführung auf dem Betrieb Weber**
17:00 Uhr
Armin Weber betreibt im Nebenerwerb eine Haselnussplantage, unter den Haselbüschen hält er Masthähnchen, die er mehrmals im Jahr direkt vermarktet.
Veranstalter: Bio-Ring Allgäu e.V.
Ort: An der Steige 15, 87751 Heimertingen
- Sa, 16.09.2017** *16:00 –* **Führung durch die Gärtnerei Knaus**
18:00 Uhr
Wie funktioniert Gemüsebau im Allgäu? Erfahren Sie den ökologischen Gemüsebau bei einer Führung durch die Gewächshäuser und Freilandflächen der Bioland-Gärtnerei Knaus. *Veranstalter: Bio-Ring Allgäu e.V.*
Ort: Saulengraierstr. 7, 87733 Mussenhausen
- So, 17.09.2017** *10:00 –* **Bio-regional-fair Markt in Immenstadt**
17:00 Uhr *Ort: Marienplatz, 87509 Immenstadt*
- So, 17.09.2017** *10:00 –* **„VonHier“-Hoffest auf dem Ziegenhof Egger**
18:00 Uhr
Beim VonHier-Hoffest können die Gäste erleben, was ökologische Landwirtschaft bedeutet: VonHier-Landwirt Johannes Egger öffnet die Tore seines Ziegenhofes und es gibt viele Probier- und Infostände rund um die Marke „VonHier“. Ein buntes Rahmenprogramm mit dem Zirkus „Libertia“, Handwerkermarkt und Kinderprogramm rundet die Veranstaltung ab.
Ort: Ziegenhof Familie Egger, Im Vogelsang 1, 87437 Kempten
- Di, 19.09.2017 – ganztags** **„Solidarisch in die Zukunft“ – Betriebsentwicklungsseminar für Praktiker &**
Mi, 20.09.2017 **Interessierte an Konzepten zur solidarischen Landwirtschaft**
Neue Vermarktungswege bieten Entwicklungschancen für den Betrieb. Solidarische Landwirtschaft (Solawi) ist ein Zusammenschluss aus VerbraucherIn und LandwirtIn. Damit kann die Existenz von bäuerlichen Betrieben gesichert werden. Die Solidarische Landwirtschaft (Solawi) ist somit eine interessante Möglichkeit, den Betrieb und die Vermarktung neu zu organisieren. Weitere Infos zu den Veranstaltern und zum Programm finden Sie [hier](#).
Anmeldung bis 21.08.2017 bei Claudia Eberl, Bioland Landesverband Bayern e.V.: Tel.: 0821 34680-0, E-Mail: veranstaltung-bayern@bioland.de
Ort: Wichtelhof, Wildenbergen 8 a, D - 91189 Rohr
- Di, 26.09.2017** *17:00 –* **Tomatenverkostung in der Biogärtnerei Herb**
18:30 Uhr *Ort: Biogärtnerei Herb, Heiligkreuzstr. 70, 87439 Kempten*

- Do, 28.09.2017** 16:00 – 19:00 Uhr **Bio-Ring Herbstmarkt auf dem Marienplatz in Mindelheim**
Auf den regionalen Herbstmärkten finden Sie ein reichhaltiges Angebot ausschließlich biologischer Erzeugnisse zur Einlagerung für die bevorstehenden Wintermonate; aber auch Käse, Wurst, Eier, Naturkost, Obst, Öle u.v.m.
Veranstalter: Bio-Ring Allgäu e.V.
- Sa, 30.09.2017** 09:00 – 12:00 Uhr **Bio-Ring Herbstmarkt auf dem Kirchplatz in Trauchgau**
- Sa, 07.10.2017** 09:00 – 12:00 Uhr **Bio-Ring Herbstmarkt auf dem Stadtplatz in Marktoberdorf**
- Sa, 14.10.2017** 09:00 – 12:00 Uhr **Bio-Ring Herbstmarkt mit Krauthobeln auf dem Marktplatz in Obergünzburg**

3. Kurznachrichten aus der Öko-Modellregion

Netzwerktreffen der Bayerischen Öko-Modellregionen

Vernetzung, Information und Austausch standen im Mittelpunkt des dritten Netzwerktreffens der Öko-Modellregionen, das in diesem Jahr in der Öko-Modellregion Waldsassengau stattfand. Über 50 Vertreterinnen und Vertreter aus den Öko-Modellregionen in Bayern und aus den benachbarten Bundesländern Hessen und Baden-Württemberg trafen sich am 10. und 11. Juli im Benediktushof in Holzkirchen bei Würzburg. Auf Grund der aktuellen Brisanz in dieser Region stand das Thema „Ökolandbau, Ressourcenschutz und Klimawandel“ im Mittelpunkt und wurde bei einem Diskussionsforum am Montagabend „heiß“ diskutiert. Der zweite Tag des Treffens stand ganz im Zeichen der Öko-Modellregion Waldsassengau. In Kleingruppen konnten sich die Projektmanager, Landwirte, Bürgermeister und Vertreter von ALEs und ALEFs mit den Akteuren der Öko-Modellregion zu Themen wie bio-regionale Versorgung, Biotopverbund oder Grundwasserschutz austauschen. Die anschließende Exkursion zu den Betrieben Remlinger Rüben GbR in Remlingen und Biolandhof Kraus-Egbers in Altertheim sowie die Informationen zu Köhlers Biobäckerei aus Würzburg machte noch einmal deutlich, wie viele äußerst erfolgreiche Betriebe im Waldsassengau bereits vorhanden sind. Es wurde eindrucksvoll gezeigt, welche Chance nachhaltiges Unternehmertum für den ländlichen Raum darstellt.



Fotos: BZA, Sarah Diem

24 Stunden von Bayern – Wanderevent Bad Hindelang

Mit einer Erlebnisstation unter dem Motto „Biologisch?! Rätseln und GENiale Kräfte tanken“ informierten die Öko-Modellregion und GENial Allgäu die Teilnehmer der 24-Stunden Wanderung in Bad Hindelang auf unterhaltsame Weise. Wer am Quizrad drehte und eine Frage beantwortete, konnte sich über einen knackigen VonHier-Apfel oder einen Bio-Fruchtriegel freuen. Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung der Preise durch die Fa. Feneberg und Rapunzel! Der Verein Hindelang Natur & Kultur zeigte mit einer Bilderausstellung und aufgestellten Hoinzen Wissenswertes über die Berglandwirtschaft in der Region. Die Wanderer konnten beim Schellenmacher einem echten Traditionshandwerk zusehen und sich mit den Bildern von Christian Heumader aus dem Projekt Hoibat in die Geschichte der Bergwiesen im Ostrachtal eindenken.



4. Aktuelle Informationen & Publikationen

Bayerischer Klimapreis – Landwirtschaft, Garten- und Weinbau – Bewerben bis 31. August 2017!

Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vergibt 2017 erstmals den "Bayerischen Klimapreis Landwirtschaft, Garten- und Weinbau". Prämiert werden sollen neue, innovative Projekte aus dem Alltag von Landwirten, Winzern und Gärtnern zur Anpassung ihrer Produktion an den Klimawandel und zu einem besseren Klimaschutz. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es [hier](#).

Öko-Junglandwirte-Zukunftspreis 2017 – Bewerben bis 01. September 2017!

Der Preis wird verliehen für besonders herausragende und zukunftsweisende Tätigkeiten, Projekte oder Initiativen. In diesem Jahr steht der Zukunftspreis, sowie auch die Öko-Junglandwirte-Tagung, unter dem Motto: "Ökolandbau zwischen Innovation und Tradition". Bewerben können sich Einzelpersonen oder Gruppen von jungen und junggebliebenen Menschen aus allen Bereichen des Ökolandbaus. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen [hier](#).

Wettbewerb „100 Genussorte Bayern“ – Bewerben bis 25. September 2017!

Der Freistaat Bayern hat sich zu seinem 100-jährigen Jubiläum ein großes Ziel gesetzt: Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) wollen zusammen mit Ihnen die 100 besten Genussorte in Bayern finden und auszeichnen. Bewerben können sich Kooperationen aus Unternehmen, kommunalen Einrichtungen, Vereinen, Erzeugern und Gastronomen. Ein "Genussort" kann ein oder mehrere Produkte in die Bewerbung einbringen. Weitere Informationen zu den Kriterien und Bewerbungsunterlagen finden Sie [hier](#).

Für den Inhalt:

Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten
Landkreis Oberallgäu und Stadt Kempten
Projektmanagerin Sarah Diem
Kemptener Str. 39

87509 Immenstadt
Tel: 08323/99836-40
Fax: 08321/612-67663
sarah.diem@lra-oo.bayern.de